

Nachhaltiger Tourismus

SAARLAND to stay

Positive Zahlen seit sechs Jahren und im Jahr 2018 fast 3,16 Mio. Übernachtungen sowie ein Plus von 2,3 % erzielt. So kann's weitergehen im Saarland. Nachdem das Tourismusbewusstsein der Saarländer wachgeküsst wurde, wuchs auch das Interesse derjenigen, die touristisch gesehen auf der Suche nach der Vielfalt im Kleinen sind. Und vor allem der Menschen, denen das Naturerlebnis auf Reisen wichtig ist.

Schön ist es, wenn man als Grenzregion nur nette Nachbarn hat und damit Europa im Kleinen vorlebt. Aber schön und nett reicht nicht, man muss auch etwas dafür tun, dass andere auf die Vorzüge des Saarlandes aufmerksam werden. Genau das machen die Touristiker des kleinsten deutschen Flächenlandes seit Jahren – mit sicht- und messbarem Erfolg. Sichtbar, weil zum Zugpferd Völklinger Hütte, das 2019 genau 25 Jahre UNESCO-Welterbestatus feiert, eine Reihe von touristischen Attraktionen hinzugekommen ist, bzw. aufgewertet wurde, welche die Vorzüge des Saarlandes noch unterstreichen. Allen voran die Naturschauplätze wie Saarschleife, der Bliesgau oder der Hunsrück-Hochwald, die durch Innovationen wie dem Baumwipfelpfad an der Saar oder durch Auszeichnung als

Nationalpark (Hunsrück-Hochwald) und als UNESCO-Biosphärenreservat (Bliesgau) auch überregional Pluspunkte gesammelt haben. Und messbar ist der touristische Ruck, der seit einigen Jahren durch das kleinste Flächenland Deutschlands geht, auch. 1,07 Mio. Gäste (+ 0,8 %) und knapp 3,16 Mio. Übernachtungen bescherten dem Saarland 2018 ein weiteres Rekordjahr. Zum sechsten Mal in Folge, das ist im besten Sinne des Wortes nachhaltig. Das kann sich das Saarland seit Oktober 2018 auch auf die Fahne schreiben, denn als erstes Bundesland erhielt es die Nachhaltigkeitszertifizierung „TourCert“. Eine Auszeichnung, die die saarländische Wirtschaftsministerin Anke Rehlinger mit Stolz erfüllt. „Nachhaltigkeit ist mittlerweile ein echtes Qualitätsmerkmal für ein Ziel-



Zu den Befürwortern des „Waldbadens“ im Saarland zählten auf der ITB auch Birgit Grauvogel, Geschäftsführerin der Tourismus Zentrale Saarland, die saarländische Wirtschaftsministerin Anke Rehlinger und Meinrad Maria Grewenig, Generaldirektor des UNESCO-Weltkulturerbes Völklinger Hütte (v. l.) Foto: Theisen

gebiet“, ergänzte Rehlinger beim traditionellen „Tag des Saarlandes“ Anfang März auf der ITB in Berlin. Und eines, das sich von der heute vielfach verbreiteten „To-Go-Gesellschaft“ abhebt. „Saarland to stay“ müsste es laut Rehlinger heißen, wenn es um das Erlebnis im Südwesten der Republik geht, unabhängig davon, ob damit Natur, Kultur oder die gastronomischen Vorzüge des Saarlandes gemeint sind.

← **Schöne Landschaften gibt es im Südwesten Deutschlands reichlich, das Biosphärenreservat Bliesgau wird auch als „Toskana des Saarlandes“ bezeichnet** Foto: Tourismus Zentrale Saarland

Denn neben den rund 120 Naturschutzgebieten und den zahlreichen Gartenanlagen bietet das Saarland auch Kulturhighlights. Seit 25 Jahren trägt die Völklinger Hütte den Titel „UNESCO-Weltkulturerbe“. Das weltweit einzig erhaltene Eisenwerk aus der Blütezeit der Eisen- und Stahlindustrie (s. a. S. 32) bezeichnete Rehlinger als „Anschieber für den Saar-Tourismus“. Als museale Leitinstitution des Saarlandes und eines der führenden Häuser in Südwestdeutschland gilt das Saarlandmuseum Moderne Galerie in Saarbrücken. Kunstwerke vom Impressionismus bis zur Gegenwart aus deutschen und französischen Strömungen spiegeln die grenznahe Lage und grenzüberschreitende Bedeutung des Museums wider.

Seit März ist die Ausstellung Giuseppe Penone mit Werken eines der bedeutendsten Vertreter der italienischen Gegenwartskunst hier zu sehen. Der mehrfache Teilnehmer von documenta und Biennale wurde 2014 mit dem Praemium Imperiale, dem bedeutendsten Preis für zeitgenössische Kunst, ausgezeichnet. Zugpferde sind auch die über das gesamte Jahr verteilten Veranstaltungen im Saarland. Drei Beispiele in 2019 zeigen die Vielfalt im kleinen Bundesland. Am 6. Juli steht mit „SR-Klassik“ am Losheimer See ein Open Air-Highlight auf dem Programm. Vom 2. bis 4. August wird es in St. Wendel magisch, wenn die Stadt zum 18. Internationalen Wettbewerb der Straßenzauberer bittet. Und am 5. Oktober feiert das



↑ **Die Moderne Galerie in Saarbrücken zählt zu den Museums-Highlights im Südwesten Deutschlands** Foto: Hans Christian Schink

Viezfest im Apfelstädtchen Merzig den 50. Geburtstag. Ein Besuch der Edelobstbrennerei Johann Monter, wo Brände und Liköre in vierter Generation produziert werden, ist vor allem für Gruppen interessant. Diese können bei Schaubrennen mit anschlie-

ßender Verkostung z. B. den Mispel-Likör testen. Spartipp zum Schluss: Mit der in vielen Hotels erhältlichen Saarland Card erhalten Gäste in mehr als 85 Sehenswürdigkeiten und Freizeiteinrichtungen kostenlosen Eintritt.

RT

Besuchen Sie uns!

RDA Group Travel Expo
in Friedrichshafen:
02. + 03.04.2019
Halle A1/Stand G18

Wo bin ich denn hier?



SAAR
LAND
CARD

Viel entdecken.
Viel erleben.

Sparen mit der Saarland Card!

Ab zwei Übernachtungen bei teilnehmenden Gastgebern erhalten Ihre Gäste freien Eintritt zu über 85 Attraktionen im Saarland und in Grenznähe, wie z. B. der Völklinger Hütte, der Modernen Galerie Saarbrücken oder dem Archäologiepark Römische Villa Borg.

Neugierig?
www.card.saarland

Saarland
★ mit grenzenlosem Charme